

Beschlussvorlage	7603/2024	Zentralbereiche Frau Alter
Verleihung des städtischen Ehrenringes		
Beratungsfolge	Stadtrat	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt Herrn Dieter Winkel den Ehrenring der Stadt Mayen zu verleihen.

<u>Gremium</u>	<u>Ja</u>	<u>Nein</u>	<u>Enthaltung</u>	<u>wie Vorlage</u>	<u>TOP</u>
<u>Stadtrat</u>					

Sachverhalt:

Gemäß § 19 Abs. 1 b) der Hauptsatzung der Stadt Mayen kann zur Anerkennung von Verdiensten, die sich Persönlichkeiten um das Wohl und Ansehen der Stadt Mayen erworben haben, durch Beschluss des Stadtrates der Ehrenring verliehen werden.

Mit dem Ehrenring der Stadt Mayen soll das langjährige Engagement von Herrn Dieter Winkel für die Stadt Mayen gewürdigt werden. Insgesamt ist Herr Winkel 50 Jahre auf kommunaler Ebene aktiv gewesen. Im Einzelnen:

Herr Winkel war von 1974-2024 Mitglied des Stadtrates der Stadt Mayen.

Außerdem engagierte er sich viele Jahre als Mitglied in den unterschiedlichsten Ausschüssen, insbesondere war er von 1984-2019 Mitglied im Haupt- und Finanzausschuss und von 1979-1984 stellvertretendes Mitglied in diesem Ausschuss, von 2004-2024 im Werkausschuss AWB, von 2015-2024 im Umlegungsausschuss und in der Zeit von 2014-2024 im Marktausschuss.

In der Zeit von 1998-2014 war Herr Winkel bei der Marktkommission aktiv.

Ebenso war Herr Winkel Mitglied im Verkehrsausschuss von 1974-1994, Mitglied im Sportausschuss von 1974-1987, von 1974-1984 Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss und Mitglied im Jugend- und Wohlfahrtsausschuss.

Von 1974-1979 und von 1984-1994 war Herr Winkel stellvertretendes Mitglied im Bau- und Planungsausschuss und Mitglied. Dieter Winkel war zudem von 1984-1994 Mitglied im Wirtschafts- und Industriausschuss sowie von 1989-1994 Mitglied im Werksausschuss Multifunktionale Anlagen.

Von 1989-1994 war Herr Winkel stellvertretendes Mitglied und von 1994-1999 Mitglied im Werksausschuss Tiefbaubetriebe Mayen. Von 1994-1999 war er Mitglied im Werksausschuss Kommunale Betriebe Mayen und stellvertretendes Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft.

Rund 30 Jahre war er auch im Aufsichtsrat der Stadtwerke Mayen aktiv und ist hier bis heute auch als stellvertretender Vorsitzender engagiert.

Auch neben der Gremiumsarbeit in den städtischen Gremien sowie deren Tochtergesellschaften und Eigenbetrieben engagierte sich Winkel für seine Heimatstadt.

Zudem war Dieter Winkel von 2004 bis 2014 Kreistagsmitglied und setzte sich auch hier für Mayen ein.

Herr Winkel gründete im Jahre 1988 den Computer-Bildungsverein ITC Mayen e.V., der über 30 Jahre bestand. Durch verschiedene Schulungsangebote und Workshops hat der ITC Mayen e.V. vielen Menschen die Möglichkeit gegeben, ihre Computerkenntnisse zu erweitern und sich in der digitalen Welt besser zurechtzufinden. Herr Winkels Engagement und Vision haben dazu beigetragen, dass die digitale Bildung in der Region vorangetrieben wurde. Ebenso hatte er über 40 Jahre den Vorsitzen der Christlich-Demokratischen-Arbeitnehmerschaft (CDA) inne und ist als Patientenfürsprecher des St. Elisabeth Krankenhauses Mayen tätig, in welcher Funktion er erst kürzlich wiedergewählt wurde.

Finanzielle Auswirkungen:

Gemäß § 19 Abs. 5 der Hauptsatzung ist der Ehrenring der Stadt Mayen aus Silber mit vergoldeter Oberfläche und zeigt das Mayener Stadtwappen in erhabener Form. Innen sind der Name des Empfängers und der Verleihungstag eingraviert.

Die Kosten für den Ehrenring belaufen sich auf ca. 900 €, hinzukommen die Aufwendungen für die Feierstunde (ca. 1.500 €).

Haushaltsmittel stehen derzeit in dieser Höhe nicht zur Verfügung. Sie müssten bei einer Verleihung in 2024 überplanmäßig bereitgestellt bzw. für 2025 geplant werden.